

## Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, den 03.02.2022, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

### **Anwesend:**

#### Vorsitzende/r

Frau Bürgermeisterin Nadine Leonhardt

Verwaltung

#### Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Günter Badura	SPD
Herr Ratsmitglied Willi Broschk	SPD
Frau Ratsmitglied Nicole Dickmeis	SPD
Frau Ratsmitglied Ramona Engels	SPD
Herr Ratsmitglied Klaus Fehr	SPD
Herr Ratsmitglied Hans-Josef Gran	SPD
Herr Ratsmitglied Rainer Greven	SPD
Frau Ratsmitglied Marion Haustein	SPD
Herr Ratsmitglied Dr. Christoph Herzog	SPD
Herr Ratsmitglied Stefan Kämmerling	SPD
Herr Ratsmitglied Harald Kommer	SPD
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Krauthausen	SPD
Herr 1. stellv. Bürgermeister Stephan Löhmann	SPD
Frau Ratsmitglied Elke Lohmüller	SPD
Frau Ratsmitglied Monika Medic	SPD
Frau Ratsmitglied Claudia Moll	SPD
Herr Ratsmitglied Aaron Möller	SPD
Herr Ratsmitglied Michael Roth	SPD
Herr Ratsmitglied Dietmar Schultheis	SPD
Herr Ratsmitglied Achim Schyns	SPD
Herr Ratsmitglied Heinz Thoma	SPD
Herr Ratsmitglied Ugur Uzungelis	SPD
Herr Ratsmitglied Frank Wagner	SPD

#### Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Wilfried Berndt	CDU
Herr Ratsmitglied Willi Bündgens	CDU
Frau Ratsmitglied Catarina dos Santos Firnhaber	CDU
Herr Ratsmitglied Heinz-Theo Frings	CDU
Herr Ratsmitglied Thomas Graff	CDU
Herr Ratsmitglied Bernd Leuchter	CDU
Frau Ratsmitglied Maria Mund	CDU
Herr Ratsmitglied Wolfgang Peters	CDU
Herr Ratsmitglied Mark Pützer	CDU
Herr Ratsmitglied Thomas Schlenker	CDU

#### Ratsmitglieder BASIS-Fraktion

Herr Ratsmitglied Michael Cremer	BASIS
Herr Fraktionsvorsitzender Christoph Häfner	BASIS
Herr Ratsmitglied Holmer Milar	BASIS
Herr Ratsmitglied Lambert Sauerbier	BASIS

#### Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Ratsmitglied Horst Paul	Bündnis 90/Die Grünen
------------------------------	-----------------------

Herr Ratsmitglied Franz-Dieter Pieta	Bündnis 90/Die Grünen
Frau Ratsmitglied Gabriele Pieta	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Widell	Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Elisabeth Upadek	AfD
Herr Fraktionsvorsitzender Michael Winterich	AfD

Ratsmitglieder FDP-Fraktion

Herr Ratsmitglied Ulrich Göbbels	FDP
Herr Fraktionsvorsitzender Stefan Schulze	FDP

Ratsmitglieder

Herr Ratsmitglied Albert Borchardt	DIE LINKE
------------------------------------	-----------

Von der Verwaltung

Frau Michaela Beckers	Verwaltung
Herr Markus Böling	Verwaltung
Herr Leo Breuer	Verwaltung
Herr René Costantini	Verwaltung
Herr Michael Effenberg	Verwaltung
Engelbert Gey	Verwaltung
Herr Erster und Technischer Beigeordneter Hermann Gödde	Verwaltung
Frau Brigitte Höne	Verwaltung
Herr Beigeordneter und Stadtkämmerer Stefan Kaever	Verwaltung
Frau Bettina Merx	Verwaltung
Herr Martin Quadflieg	Verwaltung
Herr Daniel Schümmer	Verwaltung
Frau Stephanie Schwarz	Verwaltung
Frau Petra Seeger	Verwaltung
Herr Achim Vogelheim	Verwaltung

Schritfführer/in

Frau Angela Huth	Verwaltung
Frau Nicoletta Lebotesi	Verwaltung

**Abwesend:**

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Hans-Josef Berndt	CDU
Frau 2. stellv. Bürgermeisterin Renée Grafen	CDU
Herr Ratsmitglied Marc Müller	CDU
Herr Ratsmitglied Bernd Schmitz	CDU

Bürgermeisterin Leonhardt eröffnete die Sitzung des Stadtrates um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

Bürgermeisterin Leonhardt stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Stadtrates sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Stadtrates gegeben sei. Außerdem verwies sie auf die bekannten und zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW. Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Tonbandaufnahmen grundsätzlich untersagt sei.

RM Häfner fragte an, ob die Beantwortung der Fragestunde für Einwohner protokolliert werden könne.

Bürgermeisterin Leonhardt antwortete, dass man dies prüfen werde.

Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

## Öffentlicher Teil

1	Fragestunde für Einwohner	
2	Umbesetzung im Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	017/22
3	Antrag des ADFC Aachen e.V. - Ortsgruppe Eschweiler-Stolberg - auf Mitgliedschaft im Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	025/22
4	Wahl der vom Rat in den Integrationsrat zu entsendenden Mitglieder	026/22
5	Änderung des § 16 der Hauptsatzung der Stadt Eschweiler	024/22
6	Erweiterung der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Eschweiler;	027/22
7	Polizeiwache und Kriminalpräventiver Rat	212/21
8	Beseitigung von Schäden an öffentlicher Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau	013/22
9	RathausQuartier Eschweiler; Antrag der CDU-Fraktion vom 17.01.2022 betreffend den Beschluss einer Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB	042/22
10	Anfragen und Mitteilungen	

## Nicht öffentlicher Teil

11	Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH (EwiG)	399/21
12	Einführung Ceyoniq nscale eGov (Dokumentenmanagementsystem)	021/22
13	Zimmerarbeiten im Rahmen des Neubaus der Kindertagesstätte an der Großsportanlage Dürwiß	033/22
14	Kenntnisgaben	
14.1	Liquiditätssicherungskredite	437/21
15	Anfragen und Mitteilungen	
15.1	Unterrichtung des Rates gem. § 113 Abs. 5 GO NRW	

## Öffentlicher Teil

### **1 Fragestunde für Einwohner**

Bürgermeisterin Leonhardt gab bekannt, dass eine Anfrage von Hrn. Widynski eingegangen sei. Hr. Kamp beantwortete die Fragestellungen aus der Anfrage von Hrn. Widynski.

### **2 Umbesetzung im Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss** **017/22**

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt mit sofortiger Wirkung die nachfolgende Änderung in der Besetzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses.

Bestellt werden:

Die bisherige stellv. sachkundige Einwohnerin, Frau Sonja Buchholz-Trappe, wird anstelle von Herrn Rainer Leusch in den Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss bestellt.

3

**Antrag des ADFC Aachen e.V. - Ortsgruppe Eschweiler-Stolberg - auf Mitgliedschaft im Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss**

025/22

Die FDP- sowie die AfD-Fraktion befürworteten Beschlussvariante A, die übrigen Fraktionen und RM Borchardt sprachen sich für den Beschlussvorschlag der Variante B aus. Deshalb wurde Variante B zur Abstimmung gestellt.

Bei vier Nein-Stimmen (FDP, AfD) und 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, RM Borchardt) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den folgenden Beschluss mehrheitlich:

Der Antrag des ADFC Aachen e.V. – Ortsgruppe Eschweiler-Stolberg – vom 17.10.2021 auf Aufnahme eines Vertreters des Vereins als sachkundiger Bürger in den Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss wird aus den im Sachverhalt dargestellten Gründen abgelehnt.

Der Rat beschließt, einen vom ADFC e. V. noch namentlich zu benennenden Vertreter des Vereins als zusätzlichen sachkundigen Einwohner in den Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss zu bestellen.

4

**Wahl der vom Rat in den Integrationsrat zu entsendenden Mitglieder**

026/22

RM Winterich beantragte, die Anzahl der Ratsmitglieder die in den Integrationsrat zu wählen sind, auf 10 Ratsmitglieder zu erhöhen. Bei 2 Ja-Stimmen (AfD) und 44 Nein-Stimmen (SPD, CDU, Grüne, BASIS, Einzelvertreter Borchardt) lehnte der Rat der Stadt Eschweiler den Antrag mehrheitlich ab.

Daraufhin ließ Bürgermeisterin Leonhardt über den Beschlussentwurf lt. Verwaltungsvorlage abstimmen. Der Rat fasste bei 2 Gegenstimmen (AfD) mehrheitlich folgenden Beschluss:

„Der Beanstandung durch die Bürgermeisterin folgend hebt der Rat seinen Beschluss über die Entsendung von Ratsmitgliedern in den Integrationsrat vom 10.11.2020 (VV-Nr. 346/20) auf und fasst den folgenden neuen Beschluss:

Die Anzahl der Ratsmitglieder, die in den Integrationsrat zu wählen sind, wird auf 8 Ratsmitglieder festgelegt.“

Zum Wahlverfahren verwies Bürgermeisterin Leonhardt auf die zu diesem TOP geführten Vorgespräche und gab bekannt, dass ein einheitlicher Wahlvorschlag nicht vorliege, so dass die Mitglieder nunmehr nach den Grundsätzen der Verhältniswahl zu wählen seien. Sie erläuterte nochmals das Wahlverfahren, verlas einzeln und nacheinander die folgenden bereits im Vorfeld schriftlich eingereichten Wahlvorschläge von SPD, CDU, Grüne und FDP und befragte den jeweiligen Fraktionsvorsitzenden, ob hierzu Änderungswünsche vorlägen.

<b>Liste SPD</b>	1. Monika Medic 2. Günter Badura 3. Heinz Thoma 4. Dietmar Krauthausen	
<b>Liste CDU</b>	1. Bernd Leuchter 2. Renée Grafen 3. Maria Mund	
<b>Liste Grüne</b>	1. Franz.-Dieter Pieta	Stellv. Horst Paul
<b>Liste FDP</b>	1. Stefan Schulze	

Herr FV Schulze erweiterte seinen Wahlvorschlag wie folgt:

Kandidat: Stefan Schulze  
Stellvertreter: Ulrich Göbbels

Für die Basis-Fraktion stellte Herr FV Häfner folgenden Wahlvorschlag auf:

Kandidat: Christoph Häfner  
Stellvertreter: Alex Milar

Weiter Wahlvorschläge wurden nicht aufgestellt, so dass über folgende Wahlvorschläge abgestimmt wurde:

<b>Liste SPD</b>	1. Monika Medic 2. Günter Badura 3. Heinz Thoma 4. Dietmar Krauthausen	
<b>Liste CDU</b>	1. Bernd Leuchter 2. Renée Grafen 3. Maria Mund	
<b>Liste Grüne</b>	1. Franz.-Dieter Pieta	Stellv. Horst Paul
<b>Liste BASIS</b>	1. Christoph Häfner	Stellv. Alex Milar
<b>Liste FDP</b>	1. Stefan Schulze	Stellv. Ulrich Göbbels

Frau BMin Leonhardt rief die einzelnen Listen nacheinander zur Abstimmung auf. Die Stimmen wurden wie folgt abgegeben:

21 Stimmen entfielen auf die Liste der SPD  
 10 Stimmen entfielen auf die Liste der CDU  
 4 Stimmen entfielen auf die Liste der Grünen  
 4 Stimmen entfielen auf die Liste der BASIS  
5 Stimmen entfielen auf die Liste der FDP  
 44 abgegebene gültige Stimmen

Die AfD-Fraktion stimmte keinem der aufgestellten Wahlvorschläge zu.

Daraus ergab sich nach § 50 Abs. 3 GO NRW (Hare- Niemeyer) folgende Sitzverteilung:

Partei	Stimmen	Proportionalzahl	Sitze nach ganzen Zahlen	Zahlenbruchteile	Rangfolge	Sitze nach Bruchteilen	Sitze insgesamt
SPD	21	3,8182	3	0,8182	2	1	4
CDU	10	1,8182	1	0,8182	3	1	2
FDP	5	0,9091	0	0,9091	1	1	1
GRÜNE	4	0,7273	0	<b>0,7273</b>	<b>4</b>	1	1
BASIS	4	0,7273	0	<b>0,7273</b>	<b>4</b>	1	1
<b>SUMME</b>	<b>44</b>		<b>4</b>			<b>4</b>	<b>9</b>

Nach dem vorstehenden Wahlergebnis entfielen 4 Sitze auf die SPD, 2 Sitze auf die CDU, 1 Sitz auf die FDP. Der achte Sitz war gem. § 50 Abs. 3 GO NRW im Losverfahren zwischen den Fraktionen von BASIS und Grüne zu vergeben, da auf diese gleichhohe Zahlenbruchteile entfielen.

Frau BMin Leonhardt gab diese Ergebnis bekannt und unterbrach die Sitzung zur Vorbereitung des Losverfahrens von 17.56 -18.01 Uhr.

Unter Aufsicht je eines Mitglieds der Fraktionen und des Einzelvertreters RM Borchardt entfiel das von Bürgermeisterin Leonhardt gezogene Los auf die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen.



Kämmerling, Stefan	SPD	b (nicht zugestimmt)
Kommer, Harald	SPD	b (nicht zugestimmt)
Krauthausen, Dietmar	SPD	b (nicht zugestimmt)
Löhmann, Stephan	SPD	b (nicht zugestimmt)
Lohmüller, Elke	SPD	b (nicht zugestimmt)
Medic, Monika	SPD	b (nicht zugestimmt)
Moll, Claudia	SPD	b (nicht zugestimmt)
Möller, Aaron	SPD	b (nicht zugestimmt)
Roth, Michael	SPD	b (nicht zugestimmt)
Schultheis, Dietmar	SPD	b (nicht zugestimmt)
Schyns, Achim	SPD	b (nicht zugestimmt)
Thoma, Heinz	SPD	b (nicht zugestimmt)
Uzungelis, Ugur	SPD	b (nicht zugestimmt)
Wagner, Frank	SPD	b (nicht zugestimmt)

#### **Ratsmitglieder CDU-Fraktion**

Berndt, Wilfried	CDU	a (zugestimmt)
Bündgens, Willi	CDU	a (zugestimmt)
dos Santos Firnhaber, Catarina	CDU	a (zugestimmt)
Frings, Heinz-Theo	CDU	a (zugestimmt)
Graff, Thomas	CDU	a (zugestimmt)
Leuchter, Bernd	CDU	a (zugestimmt)
Mund, Maria	CDU	a (zugestimmt)
Peters, Wolfgang	CDU	a (zugestimmt)
Pützer, Mark	CDU	a (zugestimmt)

Schlenter, Thomas	CDU	a (zugestimmt)
-------------------	-----	----------------

#### **Ratsmitglieder BASIS-Fraktion**

Cremer, Michael	BASIS	a (zugestimmt)
-----------------	-------	----------------

Häfner, Christoph	BASIS	a (zugestimmt)
-------------------	-------	----------------

Milar, Holmer	BASIS	a (zugestimmt)
---------------	-------	----------------

Sauerbier, Lambert	BASIS	a (zugestimmt)
--------------------	-------	----------------

#### **Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN**

Paul, Horst	Bündnis 90/Die Grünen	b (nicht zugestimmt)
-------------	-----------------------	----------------------

Pieta, Gabriele	Bündnis 90/Die Grünen	b (nicht zugestimmt)
-----------------	-----------------------	----------------------

Pieta, Franz-Dieter	Bündnis 90/Die Grünen	b (nicht zugestimmt)
---------------------	-----------------------	----------------------

Widell, Dietmar	Bündnis 90/Die Grünen	b (nicht zugestimmt)
-----------------	-----------------------	----------------------

#### **Ratsmitglieder AfD-Fraktion**

Upadek, Elisabeth	AfD	a (zugestimmt)
-------------------	-----	----------------

Winterich, Michael	AfD	a (zugestimmt)
--------------------	-----	----------------

#### **Ratsmitglieder FDP-Fraktion**

Göbbels, Ulrich	FDP	Enthaltung
-----------------	-----	------------

Schulze, Stefan	FDP	Enthaltung
-----------------	-----	------------

#### **Ratsmitglieder**

Borchardt, Albert	DIE LINKE	Enthaltung
-------------------	-----------	------------

Bürgermeisterin Leonhardt unterbrach die Sitzung für eine Pause von 18.48 Uhr bis 19.00 Uhr.

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste bei 16 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen mit 27 Ja-Stimmen folgenden Beschluss:

Dem -abgeänderten- Antrag der BASIS-Fraktion vom 13.06.2021, den § 22 Abs. 5 der Geschäftsordnung des Rates entsprechend dem im Antrag formulierten Wortlaut zu ändern, wird

nicht zugestimmt.

## 7 **Polizeiwache und Kriminalpräventiver Rat**

212/21

Zu dem Antrag wurde eingehend diskutiert.

Während der Diskussion über den Antrag der BASIS, bat RM Krauthausen um Unterbrechung der Sitzung.

Bürgermeisterin Leonhardt unterbrach daraufhin die Sitzung des Stadtrates von 19.14 bis 19.24 Uhr.

Der Antrag der BASIS vom 11.07.2020, einen kriminalpräventiven Rat einzurichten, wurde von der BASIS-Fraktion zurückgezogen.

Aus der Diskussion heraus wurde einvernehmlich folgender Beschlussvorschlag entwickelt und zur Abstimmung gestellt.

Dem Stadtrat soll jährlich unter Hinzuziehung von kundigen Vertretern, wie Polizei und Ordnungsbehörde ein Bericht zur Sicherheitslage in Eschweiler vorgelegt werden.

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den vorstehenden Beschluss einstimmig.

## 8 **Beseitigung von Schäden an öffentlicher Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau**

013/22

Beigeordneter Kaefer erläuterte, dass sich aufgrund aktuellster Erkenntnisse Änderungen hinsichtlich der Position 49 des Wiederaufbauplanes ergeben würden. Die erhaltenen Mittel aus dem Soforthilfe Fond's des Landes NRW würden insgesamt mit dem separat zu erstellenden Antrag "Wiederaufbau -Entsorgung" verrechnet. Die pauschale Versicherungsleistung soll katastrophenbedingte Wertminderung der geschädigten Gebäude (zumindest teilweise) kompensieren. Folglich würde sich das zu beantragende Volumen zum Wiederaufbau der öffentlichen Infrastruktur entsprechend erhöhen.

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der als Anlage 1 zur Verwaltungsvorlage beigefügte Wiederaufbauplan wird beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, auf dieser Grundlage entsprechende Aufbauhilfen für die Maßnahmen zur Schadensbeseitigung und Wiederherstellung öffentlicher Infrastruktur zu beantragen.

## 9 **RathausQuartier Eschweiler; Antrag der CDU-Fraktion vom 17.01.2022 betreffend den Beschluss einer Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB**

042/22

Nach einhergehender Diskussion stellte RM Borchardt einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Aussprache. Bei zwei Enthaltungen (FDP) stimmte der Rat mit 16-Nein Stimmen (CDU, BASIS, AfD) und 28-Ja Stimmen (SPD, Grüne, RM Borchardt) dem Antrag mehrheitlich zu.

Bei 17 Stimmen für Beschlussvariant a) (CDU, FDP, BASIS, RM Winterich) und 29 Stimmen für Beschlussvariante b) (SPD, GRÜNE, RM Borchardt, BMin Leonhardt) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den folgenden Beschluss mehrheitlich, wobei RM Upadek nicht an der Abstimmung teilgenommen hat:

Dem Antrag der CDU-Fraktion vom 17.01.2022 wird nicht gefolgt. Eine Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB wird vorerst nicht beschlossen.

## 10 **Anfragen und Mitteilungen**

Beigeordneter Kaefer gab einen mündlichen Bericht zur aktuellen Lage städtischen Finanzwirtschaft ab. Dieser ist als Anlage zur Niederschrift beigefügt

Bürgermeisterin Leonhardt beendete die Sitzung um 20:45 Uhr.